

Der Reichsfinanzminister rechtfertigt seine Politik

Rebduell Sergi-Reinhold - Die Handelsverträge mit Schweden und Dänemark

Berlin, 24. Juni

Im Plenum des Reichstages ging es gestern zum erstenmal nach den letzten Tagen wieder etwas lebhafter zu.

Die Novelle zum Bankgesetz steht vor, das Schatzwechsel des Reiches wieder redigiert werden können.

Reichsfinanzminister Reinhold

Reinhold sprach die Revisionskommission und erklärte, der Abgeordnete Herrt habe wiederum seine Ablehnung gegen das Gesetz über die Steuererminderungen zur Erleichterung der Wirtschaftlichkeit erkennen lassen.

Die Entwicklung der Reichsfinanzen, so erklärte der Reichsfinanzminister mit großem Nachdruck, ist ganz genau so gewesen, wie wir sie von vornherein angenommen haben.

Die Novelle zum Bankgesetz wurde darauf an den Haushaltsausschuss überwiesen.

heftige Angriffe gegen die Zollpolitik

Der Regierung gerichtet. Der deutsch-schwedische Handelsvertrag wurde von der Linken lebhaft beanstandet.

Die Handelsverträge mit Dänemark erfuhren umgekehrt gerade von der Rechten eine scharfe Kritik.

Auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung steht das Gesetz über die Unzulässigkeit eines Volksentscheides über die Aufwertung.

Kritik an der sächsischen Finanzpolitik

Dresden, 24. Juni.

Im Haushaltsausschuss A des Landtages stand gestern der Rechenschaftsbericht für das Etatsjahr 1924 zur Beratung.

Die Beratungen im Rechtsausschuss

Berlin, 24. Juni.

Im weiteren Verlauf der gestrigen Beratungen im Rechtsausschuss des Reichstages erklärte der Vertreter der thüringischen Regierung, bei Annahme der Regierungsvorlage über die Fürstenabfindung bestesse für Thüringen die Möglichkeit, das Sondergericht nicht nur im Falle Koburg-Gotha anzurufen.

Der § 5 stellt Richtlinien dar, wie das Staatsvermögen und was als Privatvermögen zu gelten hat.

Reichsanwalt Dr. Marx bezeugte den sozialdemokratischen Antrag als absolut unannehmbar.

Fluide Mittel vom Landtage gefordert und erhalten. Dabei investiere die Regierung immer neue Gelder in verschiedene Unternehmungen.

Es wurde ein Antrag angenommen, die Beratung zu vertragen, bis in Gegenwart des Finanzministers weiter verhandelt werden kann.

Die schwierige Einigung

Aussicht auf eine Verständigung mit den Sozialdemokraten - Die Opposition der Deutschnationalen.

Berlin, 24. Juni.

Im Reichstag fand gestern nachmittags eine interfraktionelle Besprechung der Regierungsparteien statt, in der die Situation bezüglich der Fürstenabfindung erörtert wurde.

Bisher haben die Verhandlungen mit den Deutschnationalen zu keinem Ergebnis geführt.

Der Kampf um die Reorganisationsbill

Der Antrag der Arbeiterpartei verworfen.

London, 24. Juni. (Drahtbericht.)

In der gestrigen Sitzung des Unterhauses wurde der Antrag der Arbeiterpartei, die Reorganisationsbill der Regierung abzulehnen, mit 336 gegen 147 Stimmen verworfen.

Dammbruch der Elbe bei Magdeburg

Magdeburg, 24. Juni.

Die Wasserfluten der Elbe haben zwischen Hohenwerdan und Klipphausen bei Magdeburg die Sanddämme durchbrochen.

Bei der Lebensrettung ertrunken

Berlin, 24. Juni. Bei einer Schwimmübung der weiblichen Jugend des Sportklubs Werder an der Havel erlitt eine 18 Jahre alte Schwimmerin einen Schreckensfall.

Sehr umstritten wurde der folgende § 6, der u. a. besagt: Ist zwischen dem Lande und dem Fürstenhause oder einzelnen seiner Mitglieder über das Eigentum oder ein sonstiges Recht an einzelnen Vermögenswerten ein rechtskräftiges Urteil ergangen, so bleibt es maßgebend, auch wenn es mit einer Teilausscheidung zusammenhängt.

Die Abg. Dr. Rosenfeld und Landsberg (Soz.) beantragten eine Veränderung dahin, daß auch die rechtskräftigen Urteile aufgehoben werden können, die vor der Revolution von 1918 ergangen sind.

Ein Sieg der Sozialdemokraten

Berlin, 24. Juni (Drahtbericht.)

In der heutigen Sitzung wurde ein Zusatzantrag der Sozialdemokraten zu § 8, nach dem die Einkommensteuerverfahren und ähnliche Steuern entfallen, einstimmig angenommen.

Kurze Nachrichten

† Von einer Leiche aufgepießt. Auf dem Effener Märktchen Grobmarkt ereignete sich Mittwochabend ein bedauerlicher Unglücksfall.

† Zu dem Raub in Neu-Sachsisch wird weiter gemeldet. Der Sohn des Lokomotivführers Gebauer ist noch am Leben, aber ohne Besinnung.

† Vor den Augen der Ehefrau ertrunken. Am Montagvormittag fiel unterhalb der Teilschener Reitenbrücke der Steuermann Karl Gruh in die Elbe, als er versuchte, in den Kahn zu steigen.

† Austritt Rohrbach aus der Demokratischen Partei. Der bekannte Schriftsteller und Kommunalpolitiker Paul Rohrbach ist aus der Deutsch-DEMokratischen Partei ausgetreten.

Dresdner Schlachtlehmarkt

Dresden, 24. Juni. Auftrieb: 1 Ochse, 3 Bullen, 10 Kühe, 700 Rinder, 44 Schafe, 410 Schweine, zusammen 1268, 1/2 überhand: 4 Rinder, 1 Schaf, 1 Schwein.

Wetterbericht der Dresdner Wetterwarte

Witterungsaussichten. Wolkig, zeitweise aufheiternd, Nächte kühl, tagsüber warm, schwache bis mäßige Winde aus nordwestlichen bis nördlichen Richtungen.

Es läuten die Glocken zu Köln am Rhein

das Morgenrot künftiger Freiheit ein. Helft Brüder den Wintern am Rhein beim deutschen Lied trinken deutschen Wein.

C. Spielhagen

Annenstraße 9 Bautzner Straße 9 Galeriestraße 6

Billige gute rheinische Weiß- und Rotweine auch vom Faß. Schaumwein.